

Landessportverband für das Saarland KÖR, Saarbrücken

Bilanz zum 31. Dezember 2020

AKTIVA

	EUR	EUR	Stand	Stand
			31.12.2020	31.12.2019
			EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähn- liche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		54.411,53		29.904,53
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	16.233.459,08			17.292.527,44
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>444.424,62</u>			<u>460.713,78</u>
		16.677.883,70		17.753.241,22
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	16.230,84			16.230,84
2. Sonstige Ausleihungen	12.418.523,08			12.157.843,07
3. Genossenschaftsanteile	<u>100,00</u>			<u>100,00</u>
		<u>12.434.853,92</u>		12.174.173,91
			29.167.149,15	29.957.319,66
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		6.598,35		11.082,01
II. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	250.433,94			209.770,95
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	593.814,94			635.583,27
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>934.652,09</u>			<u>950.691,70</u>
		1.778.900,97		1.796.045,92
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		<u>6.850.209,27</u>		<u>4.517.094,39</u>
			8.635.708,59	6.324.222,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten			1.632.552,97	2.107.929,17
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			8.619.239,86	10.171.804,89
<u>=</u>			<u>48.054.650,57</u>	<u>48.561.276,04</u>

PASSIVA

	EUR	Stand	Stand
		31.12.2020	31.12.2019
		EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Kapitalrücklage	20.102.251,47		20.102.251,47
II. Gewinnrücklagen	58.149,45		58.149,45
III. Verlustvortrag	-30.332.205,81		-31.536.028,90
IV. Jahresüberschuss	1.552.565,03		1.203.823,09
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<u>8.619.239,86</u>		<u>10.171.804,89</u>
		0,00	0,00
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	478.000,00		515.000,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>2.401.000,00</u>		<u>3.184.642,40</u>
		2.879.000,00	3.699.642,40
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28.585.136,61		29.482.225,26
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	846.127,04		497.653,09
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>15.736.786,92</u>		<u>14.874.267,29</u>
		45.168.050,57	44.854.145,64
D. Rechnungsabgrenzungsposten		7.600,00	7.488,00
<u>=</u>		<u>48.054.650,57</u>	<u>48.561.276,04</u>

Landessportverband für das Saarland KÖR, Saarbrücken

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020

	EUR	2020 EUR	2019 EUR
1. Umsatzerlöse		16.582.956,64	15.825.894,85
2. Sonstige betriebliche Erträge		4.652.740,07	2.578.286,58
3. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		3.408.207,44	3.294.373,73
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.418.176,52		2.837.519,82
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 74.843,56 (Vorjahr: EUR 95.072,01)	813.685,18		842.472,88
		3.231.861,70	3.679.992,70
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.238.079,99	1.234.468,11
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		10.649.862,19	8.455.770,64
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		1,48	3,37
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,90
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.036.591,12	535.051,18
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,25
11. Ergebnis nach Steuern		1.671.095,75	1.204.529,09
12. Sonstige Steuern		118.530,72	706,00
13. Jahresüberschuss		1.552.565,03	1.203.823,09

ANHANG

zum

31. Dezember 2020

Landessportverband für das Saarland KÖR

Herrmann-Neuberger-Sportschule 4

66123 Saarbrücken

Anhang

Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften der Verbandssatzung aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften der §§ 266 ff. HGB.

Die Ausweisstetigkeit wurde gewahrt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Der Verband ist bilanziell überschuldet. Der Jahresabschluss wurde trotz bestehender bilanzieller Überschuldung weiterhin unter der Annahme der Fortführung des Geschäftsbetriebes des Verbandes aufgestellt. Nach Einschätzung des Vorstands ist die Fortführung des Verbandes den Umständen nach überwiegend wahrscheinlich, insbesondere ist die Liquidität des Verbandes kurz- und mittelfristig gesichert.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertungsmethoden wurden unverändert gegenüber dem Vorjahr angewandt.

Der Jahresabschluss des Landessportverbandes für das Saarland wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Im Einzelnen waren dies folgende Grundsätze und Methoden:

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen erfolgten ausschließlich linear. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgten zeitanteilig. Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten zwischen 250,00 EUR und 1.000,00 EUR netto werden im Zugangsjahr in einen Sammelposten eingestellt und über 5 Jahre abgeschrieben.

Bei den Finanzanlagen werden Beteiligungen zu Anschaffungskosten angesetzt, Ausleihungen werden mit ihren Nennbeträgen angesetzt.

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips. Es wurde ein Festwert nach § 240 Abs. 3 HGB gebildet.

Die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nennwert. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Der Bestand der liquiden Mittel wird mit Nominalwerten bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Aktiva erfolgt zu Nennwerten.

Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages passiviert. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken sowie künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt. Rückstellungen mit Restlaufzeiten von über einem Jahr wurden entsprechend ihrer Laufzeit mit den durchschnittlichen Marktzinssätzen der Deutschen Bundesbank abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Gewährung der Zuwendungen zur Deckung der Kosten der Fernwärme wurden im Berichtsjahr erstmals brutto unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen und nicht mit den korrespondierenden Heizkosten in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen saldiert. Eine Ergebniswirkung ergibt sich daraus nicht.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und die Entwicklung des Anlagevermögens sind dem Anlagenspiegel (Anlage 3/Seite 4) zu entnehmen.

Landessportverband für das Saarland KÖR, Saarbrücken

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2020

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Abschreibungen			Buchwerte		
	Stand 1.1.2020	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2020	Stand 1.1.2020	Zugänge	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände									
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	211.724,21	42.770,76	0,00	254.494,97	181.819,68	18.263,76	200.083,44	54.411,53	29.904,53
II. Sachanlagen									
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.246.738,23	0,00	0,00	34.246.738,23	16.954.210,79	1.059.068,36	18.013.279,15	16.233.459,08	17.292.527,44
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.303.514,95	144.458,71	0,00	2.447.973,66	1.842.801,17	160.747,87	2.003.549,04	444.424,62	460.713,78
	36.550.253,18	144.458,71	0,00	36.694.711,89	18.797.011,96	1.219.816,23	20.016.828,19	16.677.883,70	17.753.241,22
III. Finanzanlagen									
1. Beteiligungen	16.230,84	0,00	0,00	16.230,84	0,00	0,00	0,00	16.230,84	16.230,84
2. Sonstige Ausleihungen	12.157.843,07	438.072,90	177.392,89	12.418.523,08	0,00	0,00	0,00	12.418.523,08	12.157.843,07
3. Genossenschaftsanteile	100,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00
	12.174.173,91	438.072,90	177.392,89	12.434.853,92	0,00	0,00	0,00	12.434.853,92	12.174.173,91
	48.936.151,30	625.302,37	177.392,89	49.384.060,78	18.978.831,64	1.238.079,99	20.216.911,63	29.167.149,15	29.957.319,66

Anteilsbesitz (Angaben betreffen das Jahr 2019):

Name, Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital TEUR	Ergebnis des letzten Geschäfts- jahres TEUR
Saarland-Sporttoto GmbH, Saarbrücken	42,86	17.543	1.956

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bestehen zum 31. Dezember 2020 nicht.

Eigenkapital

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt zum 31. Dezember 2020 EUR 8.619.239,86.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind Rückstellungen für Personalkosten (TEUR 603), Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten (TEUR 46), Kosten im Zusammenhang mit Schadensersatzprozessen (TEUR 853), Umsatzsteuernachzahlungen (TEUR 400), Reparaturen und Instandhaltungen (TEUR 195), Berufsgenossenschaft (TEUR 98) und für übrige Rückstellungen (TEUR 206) enthalten.

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten sind im Verbindlichkeitspiegel nachfolgend im Einzelnen dargestellt:

Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag	mit einer Restlaufzeit von		
		bis zu einem Jahr	mehr als einem Jahr	mehr als fünf Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	28.585 29.482	1.114 1.078	27.471 28.404	22.810 23.892
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	846 498	846 498	0 0	0 0
sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	15.737 14.874	14.000 12.574	1.737 2.300	0 0
Summe (Vorjahr)	45.168 44.854	15.960 14.150	29.208 30.704	22.810 23.892

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von TEUR 28.585 (Vorjahr TEUR 29.482) durch eine Patronatserklärung und eine selbstschuldnerische Bürgschaft des Saarlandes gesichert.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind in Höhe von TEUR 850 durch Grundschulden gesichert.

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse nach Sparten

	<u>TEUR</u>
LSVS	15.434
Hermann-Neuberger-Sportschule	1.070
SSJ	<u>79</u>
	<u><u>16.583</u></u>

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Wesentlichen Erträge aus Trainingsstättenförderung mit TEUR 363, Zuschüsse in Höhe von TEUR 2.086, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen mit TEUR 1.063, Versicherungsentschädigungen in Höhe von TEUR 63 und periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 105 enthalten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Wesentlichen Zuschüsse zu Fachverbänden (TEUR 2.856), Instandhaltungsaufwendungen (TEUR 1.291), Aufwendungen für Versicherungen (TEUR 916), Reinigungskosten (TEUR 422), Stromkosten (TEUR 305) sowie sonstige periodenfremde Aufwendungen (TEUR 257) enthalten.

Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Die jährlichen Leasingverpflichtungen betragen TEUR 120.

Abschlussprüferhonorare

Die Aufwendungen für vom Abschlussprüfer berechnete Gesamthonorare für Abschlussprüferleistungen betragen in 2020 TEUR 25.

Sonstige Pflichtangaben

Angaben über die Mitglieder der Verbandsorgane

Mitglieder des Präsidiums waren während des Geschäftsjahres 2020:

Herr Adrian Zöhler	Präsident	bis 31.08.2020
Herr Gottfried Hares	Vizepräsident	
Herr Bodo Wilhelmi	Vizepräsident	
Herr Udo Genetsch		bis 30.06.2020
Frau Dr. Sabine Glück		
Frau Margret Klein-Raber		
Herr Frank Liedke		
Herr Dr. Joachim Meier		bis 31.08.2020

Mitglieder des Vorstandes:

Herr Dr. Ralf Hubo	Aero-Club Saar
Herr Torsten Reif	American Football und Cheerleading Verband Saarland e.V.
Herr Thomas Dettweiler	Saarländischer Badminton-Verband
Herr Dirk Kaufmann	Basketball-Verband Saar
Herr Axel Riedschy	Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Saarland e.V.
Herr Patrick Müller	Saarländischer Bergsteiger- und Skiläuferbund
Herr Christoph Welter	Billard Verband Saar e.V.
Herr Ralf Schneider	Saarländischer Boule-Verband
Herr Karl Heinz Neu	Saarländische Box-Union
Herr Johann Peltzer	Saarländischer Dartverband e.V.
Herr Rolf-Dieter Breder	Saarländischer Eis- und Rollsportverband
Frau Birgit Uder	Fechter-Bund Saar
Herr Bernd Hoen	Fischereiverband Saar
Herr Heribert Ohlmann	Saarländischer Fußballverband
Frau Vera Loch	Saarländischer Gewichtheber-Verband
Herr Dr. Stephan Evenschor	Golfverband Saarland e.V.
Herr Wolfgang Kirsch	Handball-Verband Saar
Herr Peter Bäsel	Hockey-Bezirksverband Saar
Herr Stefan Mautes	Saarländischer Judo-Bund
Herr Gerhard Metzler	Saarländischer Ju-Jutsu-Verband e.V.
Herr Bernhard Schmitt	Saarländischer Kanu-Bund
Herr Stefan Louis	Saarländischer Karate-Verband
Herr Johannes Wirth	Sportverband-Saarländischer Kegler
Herr Samar Adjadi	Saarländischer Kick Box Sportverband e.V.
Frau Silvia Knaak	Kneipp-Bund - Landesverband Saar
Herr Dr. Gerhard Bauer	DLRG - Landesverband Saar
Herr Raphael Schäfer	Saarländischer Leichtathletik-Bund
Herr Jürgen Burgard	Saarländischer Minigolfverband e.V.
Herr Werner Euskirchen	Landesverband Saar für Modernen Fünfkampf
Herr Markus Peitz	Saarländischer Motorboot-Sportverband
Herr Karl-Heinz Ganster	Motorsport-Union Saar
Frau Heike Körner	Pferdesportverband Saar e.V.
Herr Leander Wappler	Saarländischer Radfahrer-Bund
Herr Roland Bentz	Saarländischer Ringer-Verband
Herr Arne Bach	Ruderbund Saar
Herr Wolfgang Bender	Saarländischer Schach-Verband
Herr Walter Wolpert	Schützenverband Saar
Herr Dr. Raban Baumann	Saarländischer Schwimmbund
Herr Prof. Dr. Claus-Michael Lehr	Landesverband Saarländischer Segler
Herr Dr. Alexander Indermark	Special Olympics
Herr Rudi Adams	Saarländischer Sportakrobatik-Verband
Herr Frank Skowronek	Saar Squash Rackets Verband
Herr Hans Eduard Meyer	Taekwondo Union Saar e.V.
Herr Dr. Michael Karst	Saarländischer Landesverband für Tanzsport
Herr Gunter Daniel	Saarländischer Tauchsport-Bund
Herr Dr. Joachim Meier	Saarländischer Tennis-Bund
Herr Dieter Peuser	Saarländischer Tischfußball Verband e.V.
Herr Werner Laub	Saarländischer Tischtennis-Bund
Herr Bernd Zimmer	Saarländische Triathlon-Union
Herr Jürgen Leiner	Saarländischer Turnerbund
Herr Dr. Harald Petry	Saarländischer Volleyball-Verband

Mitglieder des Aufsichtsrats:

Herr Heinz König	Vorsitzender	seit 26.01.2020
Frau Margit Jungmann	Stellvertretende Vorsitzende	seit 26.01.2020
Herr Adrian Zöhler		seit 26.01.2020 bis 31.08.2020
Herr Bodo Wilhelmi		seit 26.01.2020 bis 01.07.2020
Frau Dr. Sabine Glück		seit 26.01.2020
Herr Dr. Ralf Hubo		seit 29.06.2021
Herr Andreas Julien		seit 26.01.2020
Frau Margret Klein-Raber		seit 26.01.2020
Herr Frank Liedke		seit 26.01.2020
Herr David Lindemann		seit 29.06.2021
Herr Christian Maas		seit 26.01.2020

Während des Geschäftsjahres 2020 wurden die Geschäfte des Verbandes durch folgende Person geführt:

Frau Karin Becker

Vergütungen des Vorstands

Der Vorstand war im Geschäftsjahr ehrenamtlich tätig.

Mitarbeiter

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Mitarbeiter betrug in 2020 77.

Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB liegen nicht vor.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind, eingetreten.

Entsprechend des Gesetzes zur Neustrukturierung des Landessportverbandes für das Saarland vom 30.10.2019 tritt ab 02.02.2021 folgende Änderung in Kraft:

Organe des Landessportverbandes für das Saarland sind die Mitgliederversammlung, der Aufsichtsrat und der Vorstand.

Aufsichtsratsvorsitzender und Präsident ist Herr Heinz König, die Geschäftsführung übernimmt der Vorstand mit Herrn Johannes Kopkow (Vorstand Sport & Vermarktung) und Herrn Joachim Tesche (Vorstand Finanzen).

Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Unterschriften des Vorstands

Saarbrücken, 9. Juli 2021



.....
Joachim Tesche
Vorstand Finanzen des Landessportverbandes
für das Saarland KÖR



.....
Johannes Kopkow
Vorstand Sport & Vermarktung des
Landessportverbandes für das Saarland KÖR

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020
des
Landessportverbandes für das Saarland KöR, Saarbrücken

Grundlagen des Verbandes

Der Landessportverband für das Saarland (im nachfolgenden auch LSVS genannt) ist die Dachorganisation der saarländischen Sport-Fachverbände.

Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Gemäß Vertrag mit dem Saarland vom 13.01.1982 hat der Verband die Trägerschaft der Landessportschule - jetzt: Hermann-Neuberger-Sportschule (im nachfolgenden HNS genannt) - übernommen.

Die Aufgabenstellung des LSVS ergibt sich aus § 2 der Satzung vom 21.09.1996 (zuletzt geändert am 28. Juli 2020).

Der LSVS finanziert sich im Wesentlichen aus Einnahmen nach dem saarländischen Gesetz zur Ausführung des Staatsvertrages zum Glücksspielwesen in Deutschland vom 20.06.2012. Gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 1 dieses Gesetzes wird grundsätzlich ein Achtel der Wetteinsätze (sog. „Sportachtel“) von der Saarland-Sporttoto GmbH dem LSVS zur Verfügung gestellt. Die Verteilung der Mittel richtet sich nach den Richtlinien über die Verwendung von Sporttotomitteln zur Förderung des Sports im Saarland.

I. Wirtschaftsbericht

1. Vorbemerkung

Aufgrund der wirtschaftlichen Schieflage des LSVS wurde in 2018 ein Sanierungsverfahren eingeleitet. Das Sanierungsverfahren basiert auf dem vom Präsidium und dem Konsolidierungsberater Herrn RA Blank auf Basis eines IDW-S6-Sanierungsgutachtens vorgelegten Sanierungskonzeptes. Der Umsetzung dieses Sanierungskonzeptes stimmte der Vorstand am 05. Juli 2018 zu.

2. Geschäftsverlauf des Geschäftsjahres

Das Sanierungskonzept wurde im Jahr 2020 weiter umgesetzt. Der ursprünglich geplante Gewinn in Höhe von TEUR 920 erhöhte sich auf TEUR 1.553. Einnahmen aus dem Bereich Mensa und Übernachtung gingen auch beeinflusst durch die Covid-19-Pandemie zurück. Kompensiert werden konnten diese Umsatzerlösrückgänge durch die rd. TEUR 1.622 über Plan liegenden Einnahmen aus dem Sportachtel. Zudem gab es im Geschäftsjahr zwei wesentliche gegenläufige Einmaleffekte, die im Saldo zu einer Ergebnisverbesserung in Höhe von TEUR 714 führten.

Im Jahr 2020 standen zudem die Einhaltung und Realisierung der geplanten Kosteneinsparungen für das laufende Geschäftsjahr und die Festigung eines positiven strukturellen Ergebnisses des LSVS im Vordergrund.

Der LSVS befindet sich weiterhin positiv auf dem im Rahmen des Sanierungskonzepts vorgegebenen Pfad der Sanierung.

3. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

3.1. Ertragslage

Der Jahresüberschuss 2020 beträgt TEUR 1.553. Gegenüber dem Vorjahr, in dem ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1.204 zu verzeichnen war, bedeutet dies eine Verbesserung um TEUR 349. Die positive Gesamtabweichung gegenüber dem Vorjahr beruht auf gegenläufigen Effekten. Im Bereich der Erlöse auf um TEUR 757 höheren Umsatzerlösen und um TEUR 2.075 gestiegenen sonstigen betrieblichen Erträgen. Im Bereich der Aufwendungen auf um TEUR 448 gesunkenen Personalkosten. Dem gegenüber stiegen im Wesentlichen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um TEUR 2.160 und die Zinsaufwendungen um TEUR 502. Zudem stiegen die Materialaufwendungen um TEUR 114 und die sonstigen Steuern um TEUR 118.

3.2. Finanzlage

Das EBITDA für das Geschäftsjahr 2020 beläuft sich auf TEUR 3.827 gegenüber TEUR 2.973 im Vorjahr. Strukturell gesehen ist der Verband jetzt in einem positiven Fahrwasser und erwirtschaftet die geplanten Zinsaufwendungen und Tilgungen. Der Verband verfügt zum 31.12.2020 über TEUR 1.877 kurzfristig verfügbare Liquidität. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die kurzfristig verfügbaren liquiden Mittel um TEUR 699 erhöht.

Die Finanzierung des laufenden Geschäftsbetriebs war im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die laufenden Einnahmen gesichert. Der Verband war jederzeit in der Lage, seine finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestanden zum 31.12.2020 in Höhe von TEUR 28.585. Die Tilgungen erfolgten planmäßig. Darüber hinaus wurden Sondertilgungen vorgenommen.

Aus aufgenommenen Darlehensmitteln stehen noch TEUR 10.000 für die zweckgebundene Verwendung als Investitionen/Instandhaltungen zur Verfügung.

3.3. Vermögenslage

Das Vermögen hat sich im Geschäftsjahr 2020 um TEUR 1.047 auf TEUR 39.436 erhöht. Die Erhöhung des Vermögens resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung des Kassenbestands und Guthaben bei Kreditinstituten um TEUR 2.333. Gegenläufig ist der aRAP um TEUR 475 gesunken.

Auf der Passivseite sind die sonstigen Verbindlichkeiten um TEUR 863 gestiegen.

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag reduzierte sich zum 31.12.2020 um TEUR 1.553 auf TEUR 8.619. Der Verband ist bilanziell überschuldet.

Insgesamt war der Geschäftsverlauf und die Lage des Verbandes in 2020 von dem im Sanierungskonzept vorgegebenen Sanierungspfad des Verbandes geprägt. Die positive Trendwende hinsichtlich der durch das Sanierungskonzept in die Wege geleiteten Maßnahmen hat sich ergebnismäßig auch im 1. Quartal 2021 bestätigt.

II. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

1. Risiken aus der zukünftigen Entwicklung

Die Einnahmesituation des Landessportverbands ist im Wesentlichen abhängig von der Entwicklung des „Sportachtels“. Positiv kann in diesem Kontext festgehalten werden, dass der „alte“ Glücksspielstaatsvertrag, der zum 31. Dezember 2021 ausgelaufen wäre, zum 01. Juli 2021 neu abgeschlossen wurde. Daraus resultiert eine Rechtssicherheit über die Laufzeit des neuen Glücksspielstaatsvertrags. Trotzdem besteht ein großes Risiko in der zukünftigen Einnahmeentwicklung des Sportachtels, da in den letzten Jahren im Vergleich zu den Jahren um die Jahrtausendwende deutliche Rückgänge verzeichnet werden mussten. Selbst eine konstante mittelfristige Einnahmesituation würde mittelfristig bei anzunehmenden Steigerungen der Kostenbasis zu Schwierigkeiten führen.

Ein zentrales Risiko stellt der Betrieb der Sportschule dar. Die Risiken liegen zum einen in der grundsätzlichen Bewirtschaftung der Liegenschaften. Hier ist es zu einem massiven Investitionsstau gekommen, dem derzeit im Wesentlichen durch reaktives Handeln begegnet wird.

Die Durchführung der tatsächlich notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen wird zu einem entsprechenden Kapitalbedarf führen, dessen Deckung eine Herausforderung darstellen wird.

Zudem ist derzeit der Betrieb der Bereiche Mensa und Übernachtung stark defizitär. Die Covid-19-Pandemie führt auch im Jahr 2021 zu einer Vergrößerung des Defizits in diesen Bereichen.

Darüber hinaus bestehen Risiken in der operativen Handlungsfähigkeit aufgrund der notwendig gewordenen und umgesetzten Anpassungen der Organisationsstruktur des Landessportverbands.

Sollte sich die zurzeit bestehende Einnahmensituation verschlechtern oder Ausgaben für Investitionen/Instandhaltungen ansteigen, kann der LSVS seinen Aufgaben nicht mehr ordnungsgemäß nachkommen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass dem LSVS zur Wahrnehmung seiner Aufgaben und zur Aufrechterhaltung der dafür notwendigen Liquidität und damit der Unternehmensfortführung weitere finanzielle Mittel durch das Saarland oder durch Dritte zugeführt werden müssen.

2. Chancen aus der zukünftigen Entwicklung

Das LSVS-Gesetz ist am 02. Februar 2021 in Gänze in Kraft getreten. Damit sind sämtliche Anpassungen der Organe des Landessportverbands vollzogen worden. Die Umsetzung eröffnet Chancen, den Landessportverband in der öffentlichen Wahrnehmung neu zu positionieren. Dazu bedarf es eines Neuaufbaus der Marke (Wertekanon, Selbstverständnis), um vor allem das Vertrauen in den Dachverband wiederherzustellen (u.a. auch durch höchst mögliche Transparenz in sämtlichen (finanziellen) Aspekten: eigene Rubrik auf der Homepage). Dieser Prozess ist bereits erfolgreich angeschoben (auch extern begleitend) und ist intern personell neu strukturiert. Die überarbeitete Homepage des LSVS ist im zweiten Quartal 2021 online gegangen.

Gleiches gilt für die Sportschule, welche in Bezug auf die Unterkünfte, die Tagungsräume sowie die Sportstätten weiter geöffnet wird, um Potentiale zu heben. Das Marketing und die Vermarktung bieten nach der Pandemie die Chancen im Saarland gezielt Ehemalige aber vor allem auch neue Partner, Kunden und Gäste zu aktivieren. Hierzu wurden die Unterkünfte und Tagungsräume im Zuge der Pandemie gezielt modernisiert. Der Blick über das Saarland hinaus eröffnet neue Potentiale, die bisher nicht beachtet wurden. Gerade aber die Sportschule kann das All-In-One-Paket an einem Ort bieten, ein klarer USP (bundesweit). Strategische Partnerschaften werden für den LSVS zukünftig bedeutsamer denn je, gerade im Bereich Sponsoring. Dies sowohl in finanzieller als auch in struktureller Hinsicht.

3. Prognosebericht

Der Vorstand geht von einer positiven Geschäftsentwicklung aus. Der Landessportverband plant im Geschäftsjahr 2021 ein Ergebnis in Höhe von TEUR 110. Allerdings kann es in Abhängigkeit von den weiteren Entwicklungen im Zusammenhang mit der aktuell weiterhin vorherrschenden Corona-Pandemie zu Änderungen des Ausblicks für 2021 kommen.

Saarbrücken, den 9. Juli 2021



.....
Joachim Tesche
Vorstand Finanzen
Landessportverband für das Saarland KÖR



.....
Johannes Kopkow
Vorstand Sport & Vermarktung
Landessportverband für das Saarland KÖR